

IX.

Helene's heimliche Fahrt nach Papeiti. Sie befindet sich als Spion im Bauche des Götzen. Matheo der Priester. Helene rettet die Christen vom Untergange. Das Kreuz läßt sie ihren Vater erkennen.

Rascher, als der König gehofft hatte, war die ganze Insel Eimeo zum Christenthume übergetreten. Die rastlosen Bemühungen des Vater Gustach und die stets wachsende Begeisterung des weißen Mädchens, unserer Helene, hatten am meisten zu diesem Erfolge beigetragen.

Pati, der ehemalige Dro-Priester hing mit felsenfestem Glauben an dem neuen Evangelium und harrte mit Ungeduld dem Tage entgegen, wo er die Weihe erhalten konnte; aber alle Gedanken des Eigennutzes und der Selbstsucht lagen ihm jetzt fern. Er wollte Gutes wirken, der Geist des Christenthums hatte ihn vollständig umgewandelt.

Auch Omana's Vater hatte die Religion seiner Tochter nach langem Widerstreben mit einem wahren Feuereifer ergriffen. Dexore und Bapas, welche mit Feuer und Schwert gegen das Evangelium der Christen gewüthet, hatten sich ebenfalls aus Saulus in